

[zurück zum Artikel](#)

JOACHIM EGGERS 10.03.2014 07:18 UHR
RED. FÜRSTENWALDE, FUERSTENWALDE-RED@MOZ.DE

30 Handwerker freigesprochen

Fürstenwalde (MOZ) 30 Auszubildende aus sieben Berufen haben am Sonnabend bei einer traditionellen Freisprechung im Alten Rathaus ihre Gesellenbriefe erhalten. Ihre weiteren Berufswege sind sehr unterschiedlich.

Marcus Popig stand die Freude ins Gesicht geschrieben. Der 26-jährige Lehrling aus Berlin-Müggelheim hat die Gesellenprüfung bestanden und die Übernahme in seinem Ausbildungsbetrieb, Elektro-Naumann in Erkner, in der Tasche. Mit ihm stand nur ein weiterer Lehrling auf der Bühne, Benny Sturm aus Steinhöfel. Es war eine kleine Freisprechung, wie Axel Dobrowolski, der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, zu Ende der Veranstaltung sagte.

Bei der eigentlichen Freisprechung durch Kreishandwerksmeister Norbert Wunsch stand als Lehrling Enrico Woick aus Fürstenwalde auf der Bühne. Er hat es gerade noch so geschafft, die Metallbauer-Ausbildung in seiner Fürstenwalder Firma abzuschließen, "dann kam die Insolvenz", berichtete er. Woick hat aber Arbeit in seinem Beruf gefunden, als Geselle - allerdings in Berlin. "Da bleibe ich jetzt erst einmal", sagte er. Ein glatter Übergang in den Ausbildungsbetrieb ist Anlagentechniker Rick Neumann aus Frankfurt gelungen, während Claus Bruhn noch keinen Job hat. Der Erkneraner hat bei der TÜV Nord Bildung in Fürstenwalde eine Ausbildung als Metallbauer absolviert. "Ich habe bei mehreren Betrieben gefragt, überall heißt es: 'Wir melden uns.'" Noch wartet der junge Mann darauf, dass sich wirklich eine Firma meldet. Dennis Urban aus Neuenhagen hat ganz andere Pläne. Der frisch gebackene Maurergeselle will zunächst einmal bei einer Promotion-Firma arbeiten, mittelfristig aber in seinen Beruf zurückkehren.

In dem sind die Aussichten nicht schlecht, vor allem, wenn die Gesellen diesen Schritt ins Berufsleben nur als einen betrachten, dem noch viele andere folgen. Das war der Tenor der Festrede des Hauptgeschäftsführers der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) - Region Ostbrandenburg, Uwe Hoppe. "Sie werden gebraucht als Fachkräfte und nicht selten auch als künftige Führungskräfte."

Unter den Freigesprochenen war zwar keine Frau - aber jede der zahlreichen Begleiterinnen bekam anlässlich des Frauentags von Wunsch gleich zu Anfang eine Blume.

!Maurer: Johannes Fink (Templin), Dennis Urban (Neuenhagen), Patrik Wegener (Berlin)

!Metallbauer, Spez. Konstruktionstechnik: Dennis-Christopher Bonin (Fürstenwalde), Claus Bruhn (Erkner), Steffen Heinrich (Fürstenwalde), Tobias Kaps (Rietz-Neuendorf), David Kern (Storkow), Chris Lange (Neuhardenberg), Frank-Michael Müller (Steinhöfel), Mike Stolz (Storkow), Thomas Weihrauch (Beeskow), Enrico Woick (Fürstenwalde)

!Elektroniker, Energie- und Gebäudetechnik: Marcus Popig (Berlin), Benny Sturm (Steinhöfel)

!Anlagenmechaniker Sanitär, - Heizungs- und Klimatechnik; Wärmetechnik: Tim Büchner (Tauche), Roman Fuhr (Frankfurt), Kai Hennig (Rietz-Neuendorf), Tim Lehmann (Fürstenwalde), Manuel Nelius (Woltersdorf) Rick Neumann (Frankfurt), Christian Siebke (Frankfurt)

!Anlagenmechaniker Sanitär, - Heizungs- und Klimatechnik; Wassertechnik: René Mehnert (Fredersdorf), Florian Schulze (Erkner), Christopher Weiß (Woltersdorf)

!Anlagenmechaniker Sanitär, - Heizungs- und Klimatechnik; Lufttechnik: Marcel Burschlik (Frankfurt), Eric Maaß (Neuzelle)

!Tischler: Ron Billig (Strausberg), Sandro Wählich (Fürstenwalde)

!Fleischer: Jann Seefeld (Hohenwutzen)